



# Österreichische Vereinsmeisterschaft

**Gültig ab 20. Oktober 2019**

Inhalt geprüft und freigegeben für Verteilung	Länderkonferenz 2019	20. Oktober 2019
--	----------------------	------------------



## Teilnahmeberechtigung

Alle für ein Vereinsteam genannten Spieler müssen eine Spielerlizenz des ÖDV gelöst haben. Diese muss bis spätestens zu dem auf der Ausschreibung angegeben Stichtag gelöst worden sein. Sie dürfen nur für den Verein antreten bei dem sie hauptgemeldet sind. Als Nachweis gilt z.B. das ÖDV Online Meldewesen.

## Erläuterungen für den Teambewerb

Ein Team besteht aus einem Herren, einer Dame und 2 beliebigen Personen.

Vor Beginn einer Begegnung wird von den Kapitänen bei der Turnierleitung gelöst welches Team das erste Spiel beginnt (danach abwechselnder Beginn der Spiele) und auf dem Scoresheet vermerkt.

## Wechselspieler

Der planmäßige Einsatz eines Wechselspielers ist grundsätzlich nicht möglich und auch nicht gestattet.



## Kleidung

Es gilt die Bekleidungs Vorschrift des ÖDV:

Die Spieler sind verpflichtet, in sauberer und ordentlicher Kleidung, sowie selbst in sauberem Auftreten, zu spielen. Des Weiteren ist eine lange einfarbige Stoffhose bzw. ein Rock obligat. Trainings- und Jogginghosen, sowie Jeans sind nicht gestattet.

Außer bei Vorliegen medizinischer Gründe, die der Turnierleitung glaubhaft zu machen sind, ist geschlossenes Schuhwerk zu tragen, das zum gewählten Spieleroutfit passt.

Das Tragen von Schweißbändern an den Armgelenken ist ausdrücklich erlaubt.

Außer aus medizinischen Gründen (z.B. ein Hörgerät) ist das Tragen von Kopfhörern und Headsets während des Spiels und der Siegerehrung verboten.

Es ist, außer aus religiösen oder medizinischen Gründen, die der Turnierleitung glaubhaft zu machen sind, nicht erlaubt bei Spielen eine Kopfbedeckung zu tragen.

Die Kleiderordnung gilt darüber hinaus bei der Siegerehrung.

Es ist grundsätzlich zu keiner Zeit einer Turnierveranstaltung gestattet, Kleidung mit anzüglichen Aufdruck (auch graphischer Natur), rassistischen oder anderweitig (z.B. religiös oder sexuell) diskriminierenden Botschaften oder Symbolen zu tragen. Ebenso ist den Spielern parteipolitische Werbung auf ihrer Spielkleidung untersagt. Jeder Spieler, der diese Voraussetzungen nicht erfüllt, ist von der Turnierleitung aus dem Bewerb zu nehmen und dem Vorstand des ÖDV zu melden.

## Alkohol, Nikotin und Telefon

Für alle Spieler gilt während des Spieles Alkohol, Nikotin [Anm.: auch Dampfer] und Telefon Verbot.

## Proteste und Beschwerden

Allfällige Proteste oder Beschwerden sowie Regelunstimmigkeiten während eines Spieles werden vom Spieler seinem Kapitän zur Kenntnis gebracht. Dieser hat den Vorfall sofort bei der Turnierleitung zu melden, sowie seinem Spieler in diesem Fall zu vertreten.

In Streitfällen entscheidet die Kapitänssitzung, ist diese uneinig so entscheidet die Mehrzahl der anwesenden ÖDV-Funktionäre.



## Regeln

Die Meisterschaft wird in einem Teambewerb ausgetragen.

Alle Dartsvereine die über Lizenzspieler des ÖDV verfügen sind an der Teilnahme berechtigt. Jeder dieser Vereine hat das Recht bis zu 3 Mannschaften zu stellen. Es können immer nur komplette Mannschaften gemeldet werden (4 SpielerInnen). Die Teams tragen den Vereinsnamen, bei mehreren Teams eines Vereines mit der Zusatznummerierung 1 und 2 bei 2 Teams bzw. 1, 2 und 3 bei 3 Teams.

Alle Spieler eines Vereinsteam müssen eine ÖDV Spielerlizenz gelöst haben. Diese muss bis spätestens zu dem auf der Ausschreibung angegeben Stichtag gelöst worden sein. Die ÖDV Spielerlizenz und die Spielberechtigung wird überprüft.

Spieler die in mehreren Vereinen eines Landesverbandes Mitglied sind dürfen nur für ihren hauptgemeldeten Landesverbandsverein eingesetzt werden.

Ein Team besteht aus einem Herren, einer Dame und 2 beliebigen Personen. Ein Vereinsteam muss optisch als solches erkennbar sein. Ein planmäßiger Wechsel einzelner Spieler ist nicht möglich oder gestattet.

Anwesenheitspflicht für beide Tage ist 30 Minuten vor der geplanten Startzeit.

Es gilt die Bekleidungsvorschrift des ÖDV von Beginn an.

Der Teambewerb wird von der gesamten Mannschaft gespielt (Damen sowie Herren).

Im Interesse der Spielleitung werden die Vereine ersucht einen Non-Playing Kapitän oder Mannschaftsführer bereitzustellen, dies erleichtert den zeitkritischen Ablauf der Veranstaltung. Der Kapitän ist der Turnierleitung gegenüber für seine Mannschaft und deren Disziplin verantwortlich.

Samstag vor Spielbeginn wird die für Mannschaftsführer verpflichtende Kapitänssitzung abgehalten.

Gegen die Entscheidungen der Turnierleitung ist kein Einspruch möglich.



## Modus des Bewerbes, Punktevergabe

Es wird Round Robin gespielt. Die Anzahl der RR-Gruppen sowie die KO Phase sind abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Teams.

Vor Beginn einer Begegnung wird von den Kapitänen bei der Turnierleitung gelost welches Team das erste Spiel beginnt (danach abwechselnder Beginn der Spiele) und auf dem Scoresheet vermerkt.

Es spielen (entspricht nicht unbedingt der Spielreihenfolge):

Herr A1 - Herr B1

Dame A2 - Dame B2

Offen A3 - Offen B3

Offen A4 - Offen B4

Mixed Doppel (Herr + Dame)

Offenes Doppel (die beiden offenen Spieler)

Es werden jeweils 3 Legs 501 Double-ausgespielt und jedes Leg ist ein Punkt für die Rangliste.

Vor dem dritten Leg findet kein Bullwurf statt.